

Spannendes Schützenstelllichein in Ottersberg

Schonvogel schoss den Vogel ab

10.07.2015



Die neuen Majestäten beim OSK

©Klaus-Dieter Plage

Ottersberg (age). Ein würdiger Schützenkönig ist in Ottersberg gekrönt worden. Claus-Dieter Schonvogel konnte sich nach einem spannenden Wettkampf durchsetzen. Mit dem Sieg hat er nicht gerechnet. „Es war eine große Überraschung und es ist ein tolles Gefühl“, meinte der neue Schützenkönig.



(http://www.rotenburger-rundschau.de/images/gallery/rr/2015-07-04_schuetzenfest-ottersberg/schuetzenfest-ottersberg001.jpg)

Bereits 1996 konnte er schon einmal die Königswürde erringen. König der Könige war er 2003 und 2010. Seit 1958 ist der Rentner Mitglied im Ottersberger Schützenkorps und seit kurzem Schatzmeister. Vizekönig wurde Edzard Brünner. Er ist Vorsitzender des Schützenkorps und amtierender König der Könige. 2007 erkämpfte sich Brünner den Titel des Schützenkönigs. Neben dem Schützenkönig wird seit 30

Schützenfest Ottersberg

Jahren ein New-York-König ausgeschlossen. Der Titel ging an Hermann Feldkirch. Ihm steht als Vize Ralph Koehle zur Seite. Bereits 2013 war er schon mal New York König und 2006 Schützenkönig. Den Titel der besten Schützin trägt ab sofort Uschi Koehle. Die Heinrich-Cordes-Hermann-Fahrenheit-Gedächtnisplakette ging an Willi Asendorf. Er war 2001 und 2014 Schützenkönig.

Die Wilfried-Frese-Gedächtnis-Medaille erkämpfte sich Karl-Heinz Joost. Bester Schütze beim Wettkampf um den König der Könige war Uschi Koehle. 2006 und 2011 war sie Schützenkönigin und 2013 Königin der Könige.

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr auch der schlechteste Schütze mit einer Laterne „ausgezeichnet“. Diese Premierpreis erhielten Marion Brünner und Alfred Lange.